

## Darf ich vorstellen: Regina Görgen

Wer kann die Stämme alter Pflaumen- und Kirschbäume, der Ulme, der Lärche, der Kiefern in Figuren und Äste von Weiden in Haarschmuck verwandeln? Wer benutzt Beton nicht zum Bau von Plattenbauten, sondern zaubert daraus fröhliche, freche, lustige Menschengestalten, die uns anstrahlen und von uns ein Lachen, ein Lächeln als Rückmeldung erhalten?



Regina und „Rot steht mir gut“, Beton

Foto: Helmut Görgen

Dr. Regina Görgen: Biologin, Gesundheitsexpertin in vielen Ländern Afrikas und Asiens und seit ihrer Pensionierung Hobbykünstlerin für Holz- und Beton-skulpturen, Mitglied des Kladower Forum und dort zusammen mit Silke Thal zuständig für die Organisation der Kunstausstellungen in der Kleinen Galerie Neukladow. Jeden Monat neu können dort Künstler der Malerei, Bildhauerei, Textilkunst und Fotografie ihre Werke zeigen.

Nach dem Arbeitsleben musste ein neues Betätigungsfeld für die energiegeladene

Pensionärin aufgetan werden und da griff Regina Görgen zu Kettensäge, Schleifmaschine und Winkelschneider mit Schnitz- und Frässscheiben, besuchte Bildhauerkurse für Holz, Beton und Metall und legte los! Ihr neuer Wohnort im Bullenwinkel in Groß Glienicke mit großen Freiflächen und einem Wald hintendran, wunderschön idyllisch gelegen, bot sich geradezu für eine Bevölkerung mit Skulpturen an. So konnte Regina Görgen neue Perspektiven im Wald schaffen und mit ihren Lieblingswerkstoffen Holz und Beton Figuren schaffen, die sie als „Spielereien in Beton und Holz“ bezeichnet (s. Website: [regina-görgen-skulpturen.de](http://regina-görgen-skulpturen.de)). Die Bearbeitung dieser sehr unterschiedlichen Materialien erfordert auch unterschiedliche Techniken. Holz, ja klar, kennen wir, aber Beton, hart, ungefüggig, staubig, in freundliches Grau gehüllt, was soll das denn? Ein Spaziergang durch den Skulpturenpfad im Wald am Bullenwinkel mit den „unterhalt-samen“ Skulpturen aus Beton könnte Ihr Aha-Erlebnis werden, wenn Ihre Füße Sie durch den kleinen Rundweg tragen und Sie mit einem Lächeln oder gar Lachen freudig berührt wieder Ihren Heimweg antreten. In der Kleinen Galerie Neukladow konnten Sie schon bei zwei Ausstellungen (im September 2021 und im Juni 2022) die Holzskulpturen (die aus Beton sind zu schwer für einen Transport) zu unterschiedlichen Themen bestaunen.

Schon im Jahr 2015 hat Regina Görgen der Kunst im Kladower Forum neues Leben eingehaucht, als sie die Idee hatte, das Kladower Forum zum Mitmachen bei der Ausstellung „Kaleidoskop“ einzuladen.

In Groß Glienicke veranstaltete man bereits seit 2013 dieses künstlerische Zusam-

mentreffen mit Künstlern aus dem Ort im Begegnungshaus. Die Kladower Maler, Bildhauer (Holz, Gestein, Ton, Metall u.v.a.m.), Fotografen, Textilkünstler fanden nun im Kladower Forum einen Ort, um ihre Werke zu präsentieren und die Kunstszene in Kladow zu beleben, zu bereichern und eine neue Begegnungsmöglichkeit zu schaffen. Jedes Jahr gab es nun die Vorfreude auf das Kaleidoskop im Herbst. Anfang Februar 2020 haben wir zum letzten Mal die Einladung zur Kunstausstellung verschickt, die wir im Sommer 2020 wegen der Pandemie absagen mussten. Der Kontakt zu Regina Görden ist uns nicht nur erhalten geblieben, sondern hat sich vertieft.



*Trompeter, Holz  
Foto: Helmut Görden*



*Küsschen, Küsschen, Holz  
Foto: Helmut Görden*



*Drei aus dem „Preußischen Hofstaat“, Holz*

*Foto: Helmut Görden*

# Zu Hause bleibt es am schönsten

## Mit unserer lebenslangen Immobilienrente



**Jetzt unverbindlich  
und kostenlos beraten  
lassen: telefonisch, online  
oder vor Ort bei Ihnen  
zu Hause.**

**Es berät sie: Uto Stolz  
Tel. 030/36 43 23 15  
Mobil 0172 - 66 19 190**

 **AGENTUR STOLZ  
IMMOBILIEN**



Uto Stolz  
Sakrower Landstraße 10c  
114089 Berlin  
info@agentur-stolz.de



**www.agentur-stolz.de**